

In der aktuellen Zeit erleben viele Menschen
Ohnmacht, Sorge, Angst und Wut. Menschen machen
Fehler. Verletzen andere.
Wie kann man verzeihen? Und was ist wahre Größe?
Ein Versuch.

Wer ist HopeLit?

HopeLit ist ein Zusammenschluss von Kreativen, meist aus der Buchbranche. HopeLit möchte mit kreativem Input Hoffnung schenken und ein Lichtblick sein in einer Welt, die im Moment so chaotisch ist. HopeLit möchte zeigen: „Wir halten zusammen, über Branchengrenzen und Konkurrenzsituationen hinweg. Es gibt ein Leben nach der Corona-Crise, und darauf arbeiten wir hin. Gemeinsam. Insieme. Ensemble. Samen. Birlikte ...“

Was dürfen Sie mit unseren Texten und Bildern machen?

Dieses Buch wird von HopeLit zur Verfügung gestellt und darf gern kostenlos ausgedruckt, verbreitet und vervielfältigt werden, jedoch nur in dieser Form und solange es zum Download auf hopelut.de angeboten wird. Jegliche Änderungen und Bearbeitungen sind nicht gestattet. Zudem dürfen keine Kosten für z. B. Druck oder Papier, weder gegenüber HopeLit noch dem Endnutzer, geltend gemacht werden. Auch eine weitere Verbreitung im Internet oder auf anderen Plattformen ist nicht gestattet. Gerne dürfen Sie auf unsere Webseite verweisen: www.hopelut.de. Alle Rechte vorbehalten.

Impressum:

www.hopelut.de
Copyright © 2020 HopeLit
hallo@hopelut.de

Mittelstrasse 12
76227 Karlsruhe
Deutschland/Germany

Verantwortlich:
Sandra Bennua
Melanie Czarnik

Claudia Gliemann
Elisabeth Jäcklein-Kreis
Ann Cathrin Raab

Anja Samstag
Sabrina Weber

Der kleine und der weise Mann

GROÖE

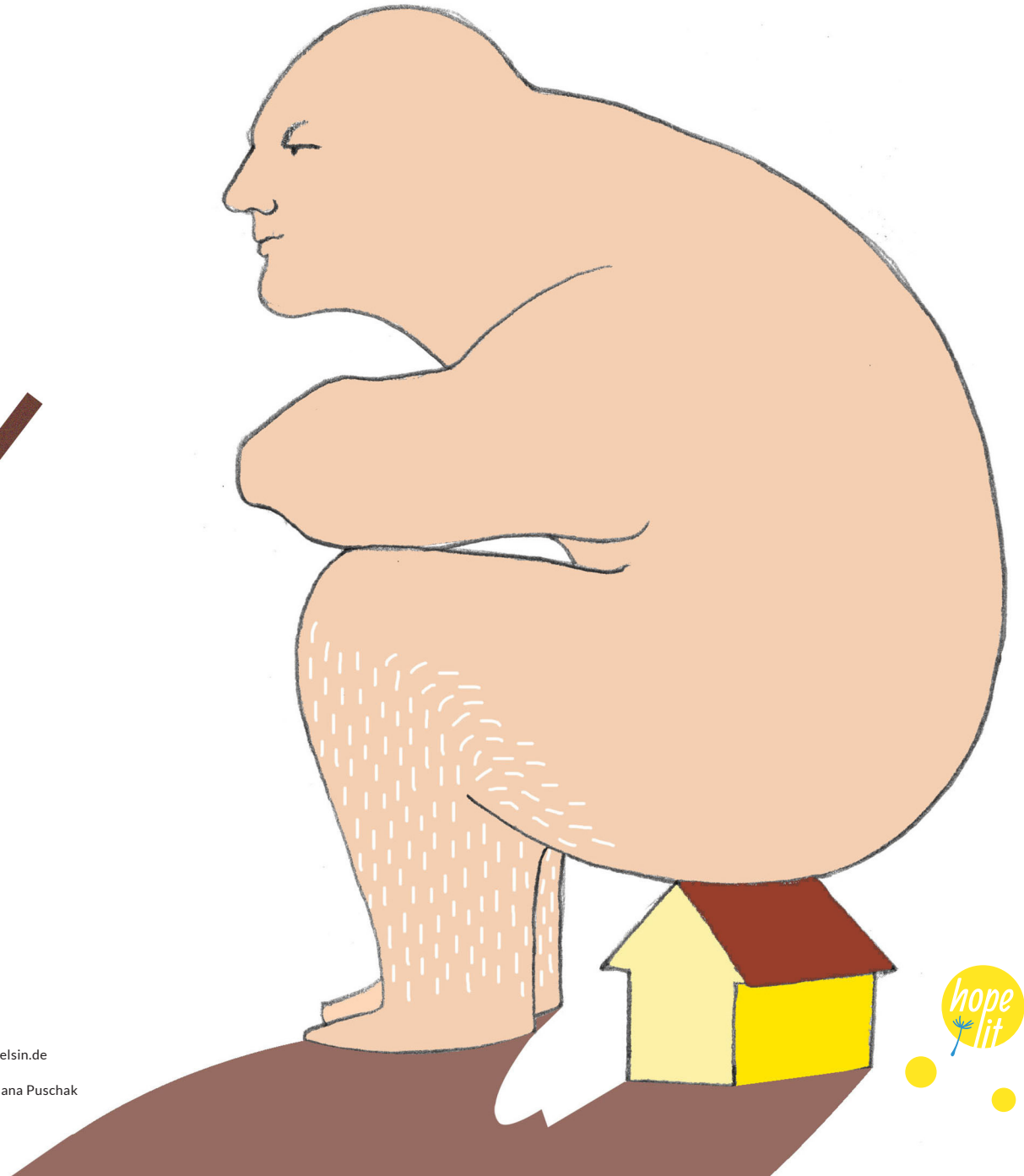
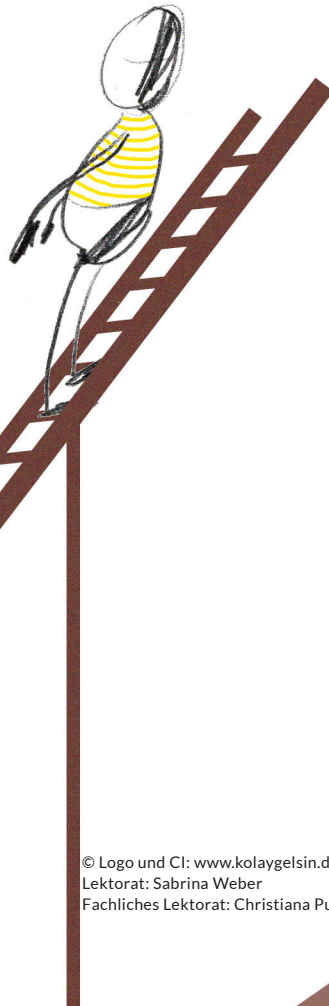
Claudia Gliemann

Mit Illustrationen von Isabel Schubert



Es war einmal ein kleiner Mann,
der ging zu einem weisen Mann,
denn er wollte ein großer Mann werden.

„Wie werde ich ein großer Mann?“,
fragte der kleine Mann
den weisen Mann.



Der weise Mann sah den kleinen
Mann lange an und antwortete ihm dann:

„Spring über deinen Schatten!
Und lass auch mal fünf grade sein.“



„Sei barmherzig.
Und trage anderen nichts nach.“

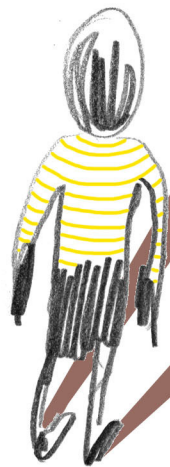
„Sei großzügig. Und vergib.“

„Und wie kann ich vergeben?“,
fragte der kleine Mann.

Da sah der weise Mann den kleinen Mann
wieder lange an und antwortete ihm dann:

„Spring über deinen Schatten!
Und lass auch mal fünf grade sein.
Sei barmherzig. Und trage anderen
nichts nach. Sei großzügig.“





„Große Menschen müssen doch nicht großzügig sein“,
erwiderte der kleine Mann.

„Doch“, antwortete der weise Mann.
„Großzügigkeit ist der Schlüssel. Denn das Gegenteil
davon ist Geiz. Wahre Größe zeigt sich darin, dass wir
nicht an den Dingen hängen, aber auch nicht an unserem
Zorn, unserem Ärger, unserer Wut. Wirklich große
Menschen sind großzügig. Mit sich und mit anderen.
Wahre Größe zeigt sich im Geist. Kleine Menschen
können groß sein und große klein.
Es liegt immer an dir, wofür du dich entscheidest.

Was möchtest du sein?“